

# BEIKE BIOTECHNOLOGY

## Patienten Fallstudie

### Zerebralparese

Männlich, 2 Jahre, Februar 2023

### Zusammenfassung

Diagnose	Geschlecht	Alter	Nationalität
Zerebralparese	Männlich	2 Jahre	Australien
Injektionen	Zelltyp	Behandlungsbeginn	Behandlungsende
8	<a href="#">UCMSC</a>	Juni 2023	Juli 2023

### Anamnese

Bei der Patientin, einer 2021 geborenen Australierin, wurde bei der Geburt eine hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE) diagnostiziert, die zu einer zerebralen Lähmung mit Tetraplegie führte. Aufgrund dieser Diagnose kann sie nicht mehr gehen, sitzen, stehen oder sprechen, und sie hat Schwierigkeiten beim Essen. Regelmäßige Physiotherapie (PT), Ergotherapie (OT) und Sprachtherapie waren Teil ihres Behandlungsplans, was zu einigen Verbesserungen bei Tonus, Körperhaltung und Zungengebrauch führte. Zurzeit nimmt der Patient dreimal täglich Baclofen, nachts Melatonin und morgens Omeprazol ein. Außerdem wird sie über eine nasogastrische Sonde ernährt und trinkt ansonsten oral. Trotz ihrer körperlichen Einschränkungen ist die Patientin bei Bewusstsein, lächelt und zeigt Freude, obwohl sie beim Sitzen Hilfe benötigt und eine schlechte Feinmotorik aufweist.

### Condition On Admission

Die Patientin hat trotz ihres Bewusstseins und ihrer positiven Einstellung erhebliche Probleme mit ihrer Mobilität und Feinmotorik. Sie kann zwar auf dem Schoß ihrer Eltern sitzen, ist aber nicht in der Lage, ohne fremde Hilfe zu sitzen. Ihre Feinmotorik ist nach wie vor unterentwickelt, was ihre Fähigkeit einschränkt, Aufgaben selbstständig zu

erledigen. Es gibt keine Anzeichen für Epilepsie oder Krampfanfälle, abnorme Darmbewegungen oder andere signifikante medizinische Probleme, die über die Hauptdiagnose der zerebralen Lähmung hinausgehen. Der aktuelle Behandlungsplan der Patientin sieht eine Stammzellentherapie vor, um ihre kognitiven Fähigkeiten, ihren Muskeltonus, ihre motorischen Funktionen, ihr Sitzgleichgewicht und ihre Lebensqualität insgesamt zu verbessern.

## Behandlungsplan

Number	Date	Cell Type	Delivery Method	Side Effects
1	2023-06-22	<a href="#">UCMSC</a>	<a href="#">Intrathekale Injektion</a> & <a href="#">Intravenöse Injektion</a>	keine gemeldet
2	2023-06-26	<a href="#">UCMSC</a>	<a href="#">Intrathekale Injektion</a> & <a href="#">Intravenöse Injektion</a>	keine gemeldet
3	2023-06-09	<a href="#">UCMSC</a>	<a href="#">Intrathekale Injektion</a> & <a href="#">Intravenöse Injektion</a>	keine gemeldet
4	2023-07-03	<a href="#">UCMSC</a>	<a href="#">Intrathekale Injektion</a> & <a href="#">Intravenöse Injektion</a>	keine gemeldet

## Zustand bei Entlassung

Die Rückmeldungen zur Stammzellenbehandlung zeigen keine Verbesserung des allgemeinen körperlichen Zustands oder der Lebensqualität des Patienten. Die Eltern sind mit dem Ergebnis der Behandlung in diesem frühen Stadium noch nicht zufrieden.

## Zustand 1 Monat nach Behandlungsende

Der aktuelle Stand des Zustands des Patienten nach der Stammzellenbehandlung zeigt einige, wenn auch bescheidene, Verbesserungen. Es wurden zwar kleine Verbesserungen des allgemeinen körperlichen Zustands und der Lebensqualität der Patientin festgestellt, aber der Arzt hat diese Verbesserungen nicht bestätigt, so dass eine gewisse Unsicherheit besteht. Die Eltern des Patienten äußern sich zufrieden mit dem Behandlungsergebnis, was auf eine eher positive Reaktion auf die Intervention schließen lässt. Die Patientin scheint visuell aufmerksamer zu sein, hat eine etwas stärkere Rumpfmuskulatur und zeigt eine verbesserte Kopfkontrolle sowie das erste Wort "mehr" und eine verstärkte Vokalisierung. Trotz dieser positiven Entwicklungen bleiben jedoch bestimmte Symptome bestehen oder zeigen nach der Behandlung keine Besserung.

Symptom	Beurteilung der Verbesserung durch die Eltern
Kopfkontrolle	Kleine Verbesserung
Unwillkürliche Bewegungen	Kleine Verbesserung
Lernbehinderung	Kleine Verbesserung
Stimmungsstörung	Kleine Verbesserung
Bewegungsumfang	Kleine Verbesserung
Sprache (Lallen bei Kleinkindern)	Kleine Verbesserung
Stärke der Rumpfmuskulatur	Kleine Verbesserung

## Zustand 3 Monate nach Behandlungsende

Die Patientin zeigt einige Verbesserungen ihres allgemeinen körperlichen Zustands und ihrer Lebensqualität, wenn auch nur geringe. Obwohl der Arzt diese Verbesserungen nicht bestätigte, stellten die Eltern der Patientin leichte Verbesserungen fest, darunter Adelines Fähigkeit, ihre Toilettenbedürfnisse mitzuteilen und einfache Wörter wie "ja" und "mehr" zu gebrauchen, sowie eine verbesserte Körper- und Sehwahrnehmung zu zeigen. Außerdem wurde eine leichte Verbesserung der kognitiven Fähigkeiten und der Stimmungsregulierung festgestellt. Bestimmte Symptome haben sich nach der Behandlung verschlimmert, z. B. vermehrtes Sabbern.

Symptom	Beurteilung der Verbesserung durch die Eltern
Sabberndes	Schlimmer als vor der Behandlung
Kopfkontrolle	Kleine Verbesserung
Stimmungsstörung	Kleine Verbesserung
Bewegungsumfang	Kleine Verbesserung
Sprache (Lallen bei Kleinkindern)	Kleine Verbesserung